AMTLICHE MITTEILUNG | ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

STADTGEMEINDE
PURKERSDORF

Amtsblatt

Das Gemeindemagazin der Stadtgemeinde Purkersdorf | August 2020, Ausgabe 537

KULTUR SOMMER PURKERSDORF

JETZT NEU
VHS Purkersdorf Kursprogramm

KLIMAGRUPPE PURKERSDORF

Zur Erreichung der Klimaneutralität von Purkersdorf bis 2030.

ERHOLUNGSORT GEMEINDEWALD

Neue Leitlinien für die Nutzung sollen den Wald klimafit machen.

BETRIEBSZEITEN:

MO – FR	**08:30 – 00:15**
SAMSTAG	**08:30 – 12:30 & 19:00 – 00:15**
SONNTAG	**19:00 – 00:15**

Das STADTtaxi fährt:

- **innerhalb des Purkersdorfer Ortsgebietes,** mit Ausnahme Wienerstraße tagsüber (BUS)
- von zu Hause ins Zentrum oder zum Sportplatz und retour

Ein- und Ausstiegstellen:

tagsüber	**Hauptplatz vor der Volksbank** **Sportplatz Speichberg**
ab 19:00	**Haltestelle Purkersdorf/Zentrum**

PREISE

Erwachsene (ohne Ermäßigung)	**€ 2,50**
Erwachsene (mit Ermäßigung, VOR- Monats-Jahreskarte)	**€ 2,00**
Kinder, Jugendliche (von 6 bis 16 Jahre)	**€ 1,00**

63 601 100

DAS STADT taxi

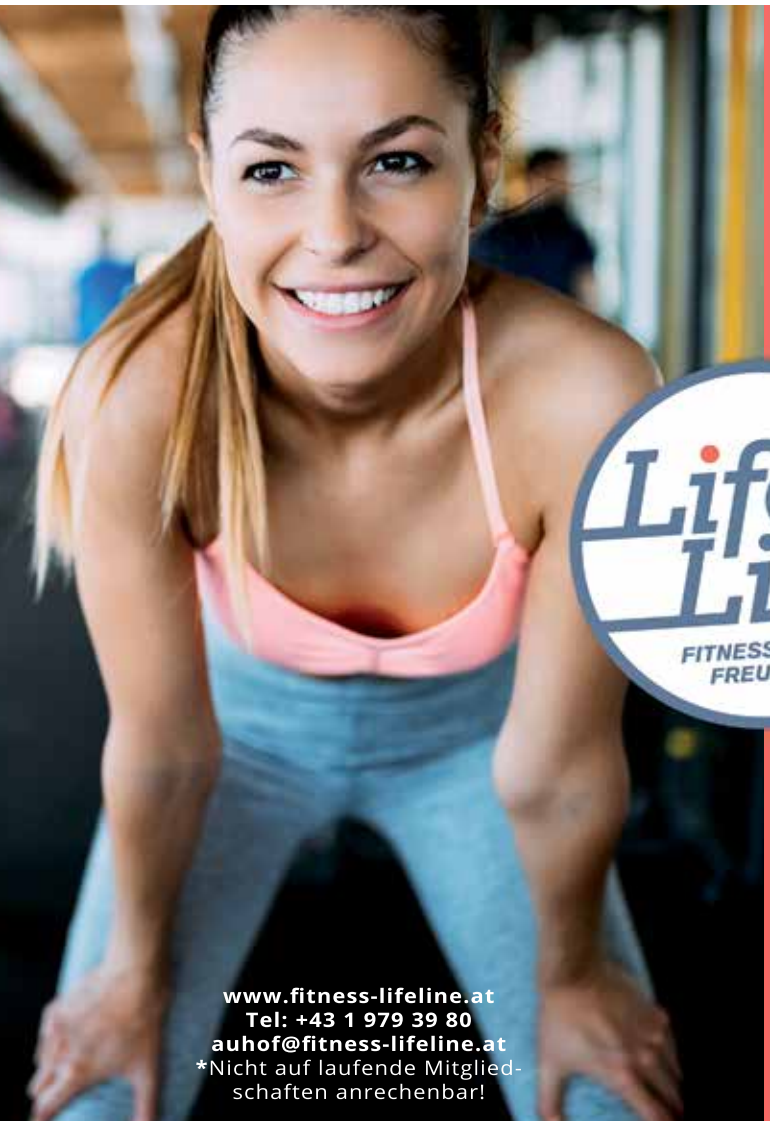
63 601 100

Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf

Abfahrten ab 19:00 Uhr Bahnstation Purkersdorf Zentrum:

19:00	20:15	21:15	22:15	23:30
19:45	20:45	21:45	22:50	00:15*

*) **Fahrten ab 00:00 Uhr müssen telefonisch angemeldet werden! Bitte melden Sie Verspätungen, vor allem beim letzten Zug, dem Fahrer des Stadttaxis. Bis 00:00 Uhr unter 02231 / 63 601 100, danach unter 0664 / 980 41 11.**



14 Tage!
Null Euro!

Purkersdorfer Amtsblatt-Leser trainieren jetzt 14 Tage gratis!*

Sag an der Life-Line-Rezeption einfach das Codewort: „Purkersdorfer Amtsblatt - Life-Line!" - und schon gehört die 14-Tage-Gratis-Card dir: 14 Tage Fitness auf modernsten Geräten, inklusive Aerobic und Wellness um Null Euro! Also: Wie war nochmal das Codewort?

inklusive gratis Life-Line Gym-Bag!

Foto: R: Friedl

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

Wie von vielen Seiten befürchtet wurde, wird uns COVID 19 leider noch länger beschäftigen.
Die Kurve konnte bis jetzt- Dank der Disziplin der Bürgerinnen und Bürger - flach gehalten werden. Um die drohende zweite Welle zu verhindern, wurde – in einem ersten Schritt - die Maskenpflicht in Supermärkten, Banken und Postfilialen wieder eingeführt. Und auch wenn einige die Sinnhaftigkeit der Maßnahmen in Frage stellen, bitte ich Sie mitzuhelfen, das Virus weiter einzudämmen und sich an die Maskenpflicht und die Abstandsregeln zu halten. Durch diese einfachen Maßnahmen können wir die Ansteckungsgefahr verringern.

Leider kann man den wirtschaftlichen Schaden, den dieses Virus verursacht hat, nicht mit so einfachen Mitteln verringern. Wirtschaftlich steht uns die schwierigste Zeit noch bevor. Dem werden wir uns auch in Purkersdorf nicht entziehen können. Viele Unternehmen werden ohne staatliche Unterstützung ins Wanken geraten. Auch wenn die Kurzarbeit eine schnelle Hilfe für stark betroffene Unternehmen ist, sollte sie aber nur ein kurzfristiges Instrument sein. Ansonsten werden die Auswirkungen auf den privaten Bereich erheblich sein. Viele Familien überbrücken die Gehaltseinbußen mit ihrem Ersparten; dass das keine langfristige Lösung sein kann, ist offensichtlich.

Als Gemeinde sind wir ebenfalls von diesen Entwicklungen betroffen. Kurzarbeit, steigende Arbeitslosigkeit und Betriebsschließungen führen zu geringeren Kommunalabgaben, wodurch unser Budget stark belastet wird. Auch wenn das Ausmaß noch nicht abgeschätzt werden kann, werden uns die Auswirkungen dieser Krise noch vor große Herausforderungen stellen. Stärker denn je müssen wir als Gemeinde auf unsere Ausgaben achten und trotzdem an der Umsetzung unserer Ziele für die nächsten Jahre arbeiten.

Klimaschutzprojekte und die Ausarbeitung eines örtlichen Entwicklungskonzepts haben hierbei Priorität. Bei letzterem sind Sie, liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer eingeladen, sich aktiv an dem Prozess zu beteiligen. Bringen Sie sich und Ihre Ideen ein. Teilen Sie mit uns Ihre Vision für Purkersdorf 2030. Im Herbst findet eine erste BürgerInnenveranstaltung statt, bei der Sie Ihre Ideen vorstellen können. Wenn Ihnen das zu lange dauert, können Sie uns auch gerne ein E-Mail an: entwicklungskonzept@purkersdorf.at schicken.
Ich freue mich auf Ihre Ideen.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Sommer. Geben Sie auf sich und auf einander Acht!

Herzlichst,

Ihr Stefan Steinbichler,
Bürgermeister

IMPRESSUM

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Stadtgemeinde Purkersdorf, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf, Telefon: 02231 / 63 601, E-Mail: gemeinde@purkersdorf.at
Neues Amtsblatt | August 2020 | Nr. 537. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Purkersdorf. Verlagsort/Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.
Für den Inhalt verantwortlich: Elise Madl. Redaktion, Grafik, Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): Elise Madl. Anzeigenverkauf: e.madl@purkersdorf.at.
Aktuelle Mediadaten finden Sie auf www.purkersdorf.at/amtsblatt

Druckerei Janetschek GmbH.
Brunfeldstraße 2
3860 Heidenreichstein

W.E.B www.windenergie.at
Saubere, regionale Energie!
W.E.B-Grünstrom kommt direkt aus den österreichischen Kraftwerken der WEB Windenergie AG.

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

klimaneutral DURCH HUMUSAUFBAU
Geprüft vom Verband Druck & Medientechnik

Wir sind Klimabündnis Betrieb

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

Wir befinden uns nach wie vor in einer herausfordernden Phase, die unser gesamtes Leben und unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen stellt.

Wir haben uns als Stadtgemeinde dazu verpflichtet, bei Veranstaltungen und auf unseren Märkten soviel Freiheit wie möglich aber auch soviel Sicherheit wie notwendig zu gewährleisten.

Bisher konnten wir alle geplanten Veranstaltungen unseres diesjährigen Kultursommers durchführen. Mit der Unterstützung der Besucher*innen hatten wir sowohl in der Bühne als auch im Steinbruch und am Hauptplatz ausgebuchte Konzerte und tolle Veranstaltungen für und mit unseren Künstlern.

Unser Bauernmarkt ist bis auf eine kurze Unterbrechung während des Lockdowns durchgehend jeden Freitag geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. Er ist ein wesentlicher Bestandteil und Frequenzbringer unseres wirtschaftlichen Hauptplatzprogrammes.

Für den Herbst und Winter haben wir die Planung aufgenommen und stimmen uns laufend mit den Behörden ab! Einige Veranstaltungen werden wohl jedoch auf nächstes Jahr verschoben werden müssen.

Das Comeback nach dem Lockdown hat begonnen. Nicht nur die Gastronomie und die Tourismusbranche haben und hatten in unserer Region große Herausforderungen zu stemmen. Kurzarbeit, Budgethilfen für Unternehmen & Gemeinden und viele weitere neue Ideen begleiten unsere Wirtschaft am Weg zurück.

Einen wesentlichen Beitrag kann aber auch jeder einzelne von uns leisten, indem wir unsere regionalen Lokale und Betriebe unterstützen und lokal einkaufen und konsumieren!

Ihr

Andreas Kirnberger
Vizebürgermeister

ENVIRONMENTAL PORTRAITS

Andreas Novotny · 3002 Purkersdorf · Hauptplatz 12/Passage · Mo – Fr 10 – 20h · www.novotny.photos

Der Purkersdorfer Fotograf Andreas Novotny arbeitet an einer Serie, in der er Purkersdorfer Unternehmerinnen und Unternehmer portraitiert. Wir wollen Ihnen in jedem Amtsblatt eines dieser Bilder und dieser Geschäfte vorstellen.

Feine Wäsche und tolle Bademode bekommt man bei Dorothea Plechinger. Nächstes Jahr brauchen wir hoffentlich wieder ein Strandoutfit, zu finden ist es am Hauptplatz!

Doro's Biancheria

Hauptplatz 11
Tel: 0664 5493908
MO–FR 09:00–18:00 Uhr
SA 09:00–12:00 Uhr
www.facebook.com/DorosBiancheria/

Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ startet Projekt „eBike Kompetenzregion“

Die Gemeinden Mauerbach, Gablitz, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben bilden seit drei Jahren die Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ um gemeinsam die Region nachhaltig zu entwickeln.

Wie Mobilität in Zukunft möglichst clever gestaltet werden kann, haben Niederösterreichs Gemeinden beim diesjährigen „Clever Mobil Preis“ einmal mehr aufgezeigt. Die besten Ideen und Projekte wurden nun von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko in Wiener Neustadt ausgezeichnet und mit insgesamt 70.000 Euro an Preisgeld belohnt.

Hauptpreis in der Kategorie Regionen

Im vergangenen November nahm die Kleinregion am landesweiten Ideenwettbewerb „CleverMobil“ teil und konnte mit dem Projekt „eBike Kompetenzregion“ den Hautpreis in der Kategorie Regionen gewinnen. Am Mittwoch, den 17. Juni, fand nun das erste Treffen der Projektgruppe statt, um das Projekt weiter auszuarbeiten und erste Aktivitäten zu setzen. In den fünf Gemeinden werden in den nächsten Jahren vermehrt Projekte und Veranstaltungen umgesetzt werden, die das eBike als Fortbewegungsmittel im Alltagsradverkehr etablieren und dazu beitragen soll, den PKW Verkehr zu entlasten. Gerade kurze Alltagswege bis zu 5 Kilometer können mit dem eBike leicht und bequem durchgeführt werden und das Bergauffahren in unserer Wienerwaldregion hat durch den eMotor an Schrecken verloren.

eBike-Strecken entwickeln

Auch im Freizeitbereich soll das elektrisch betriebene Rad in der Region eine stärkere Rolle spielen. Hier wird die Tourismusdestination Wienerwald stark eingebunden werden. Als „eBike Kompetenzregion“ werden die 5 Kleinregionsgemeinden eine Vorreiterrolle einnehmen.

Grundlagen des Projekts sind einerseits bauliche Maßnahmen wie Lückenschlüsse im Radwegenetz oder Beseitigungen von Gefahrenstellen sowie der Ausbau von geeigneten Abstellplätzen. Aber auch Sofortmaßnahmen wie etwa Bewusstseinsbildungsmaßnahmen und verstärkte Öffentlichkeitsarbeit, eine jährliche Rad-Veranstaltung und enge Kooperation mit dem ansäßigen Fachhandel. Eine erste Idee ist die Errichtung von stationären eBike Boxen, in denen Räder ausgeborgt werden können, Infomaterial aufliegt und eBikes gewartet werden. Die weitere Planung und Umsetzung erfolgt durch ein Kernteam, das aus den Mobilitätsbeauftragten und einigen GemeindevertreterInnen der 5 Kleinregionsgemeinden besteht. In einem ersten Schritt werden das bestehende Radwegenetz und alle derzeitigen Planungen zusammengeführt und Datenmaterial zur Infrastruktur erhoben. Mit diesem Projekt werden die 5 Gemeinden zu Vorreitern in Sache Elektromobilität im Wienerwald und sie beweisen, wie innovative Ideen positive Auswirkungen auf unsere Umwelt haben können.

Gemeinsam sind wir stärker- Dieser Gedanke steht bei all den Aktivitäten im Mittelpunkt der Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“. Die nächsten Jahre werden zeigen, wie sich die Mobilität in den fünf Gemeinden verändern wird.

SICHER DURCH DIE KRISE.

KANZLEI SYKORA
Steuerberatung & Unternehmensberatung

Optimieren Sie mit uns Ihre Buchhaltungsabläufe.
Wir automatisieren Ihr Rechnungswesen.

3002 Purkersdorf www.kanzlei-sykora.at +43 (0)2231 635 66

Foto: Imkermeister Benno Karner

Bieno als neuer Meisterbetrieb in der Region!

Die Region Purkersdorf/Gablitz ist wieder um einen Meisterbetrieb der Bienenwirtschaft reicher.

Benno Karner hat nach dreijähriger intensiver Ausbildung in der landwirtschaftlichen Fachschule Warth in Niederösterreich die Prüfungen zum *Meister für Bienenwirtschaft* erfolgreich „gemeistert".
Er erlangte damit fundierte Kenntnisse in den Bereichen Bienenpflege, Bienengesundheit, Lehrlingsausbildung, Marketing, Buchhaltung, rechtliche Grundlagen in Wirtschafts- und Arbeitsrecht, betriebswirtschaftliche Grundlagen und viel mehr, die seine langjährige Berufserfahrung zementieren. Seine Meisterarbeit schrieb er über das Bieno-Produkt „Der summende Garten", welches von Kollegen und Ausbildern mit großem Interesse aufgenommen und ausgezeichnet beurteilt wurde.
Da sich die Imkerei Bieno nicht als herkömmliche Imkerei mit der ausschließlichen Herstellung und dem Verkauf von Honig und Bienenprodukten sieht, sondern auch innovative Produkte wie die Bienentouren für Gruppen, den „Summenden Garten" für Bienenfans, sowie Beratungen, Schulungen und Lehrvorträge für alle Interessierten anbietet, steigert sie mit der zusätzlichen Ausbildung natürlich auch Umfang und Qualität dieser Produkte.

Die zahlreichen Bienenprodukte der Imkerei Bieno können auf Märkten und AbHof erworben werden. Details dazu finden sich auf der Homepage.

Informationen zu allen Angeboten können Sie gerne auf der Homepage **www.bieno.at** oder über telefonischen Kontakt bzw. per E-Mail erfragen: **servus@bieno.at** und unter **0664/135 75 69**

Pünktchen & Anton: Second Hand in der Kaiser Josef-Straße

Brigitte Lattermann hat am 1. August ihren Secondhand-Laden „Pünktchen & Anton" in der Kaiser Josef Straße 29/1 aufgesperrt. Geboten wird ausgewählte, zeitgemäße Secondhand Ware mit Augenmerk auf Qualität und den Zustand der Mode.
Ergänzt wird das Sortiment durch schönes Neues, wie z.B. Tücher, Schals, Taschen und Lifestyle-Produkte.

Zudem werden Produkte von RICE in dem kleinen Laden angeboten – ein dänisches Unternehmen, bekannt für Innenarchitektur und Accessoires, für farbenfrohes Melamin, handgefertigte Körbe und schöne Aufbewahrung. Gegenstände für Wohnzimmer, Kinderzimmer und Küche – alles in fröhlichen Farben. Auch Clayre & Eef, einer der führenden Hersteller für Produkte im Landhausstil, Vintage Style und Shabby Look, konnten auch für Pünktchen & Anton gewonnen werden.

Neues Haarstudio in der Wiener Straße

Haarstylistin Amira Ibralic-Hrustic lädt ab sofort in ihren neu eröffneten Salon in Purkersdorf, Wienerstraße 30, ein.
Die Purkersdorferin ist schon seit 2015 selbstständige mobile Friseurin, auch jetzt ist sie samstags weiterhin mobil für ihre Kundinnen und Kunden unterwegs.
Die Stylistin hat letztes Jahr etwa das Theater Purkersdorf bei „Buona Sera, Mrs. Campbell" in Frisuren und Make-up tatkräftig unterstützt.
Zur Eröffnung gratulierten viele Freunde und zufriedene Kundinnen, die sich freuen, ihre Lieblings-Stylistin nun auch in einem Salon besuchen zu können.
Wir wünschen viel Erfolg!

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch 8–18 Uhr
Donnerstag und Freitag 9–19 Uhr

„Fifty Fit Personal Fitness" in der Wiener Straße

Außenstellenobmann Andreas Kirnberger, Vbgm Viktor Weinzinger, Stefan Chlibek von der Jungen Wirtschaft, Harald Gstettner, Unternehmerin Sheila Pfeiler, Unternehmer Michael Dallinger, Bgm Stefan Steinbichler und Außenstellenleiter Ramazan Serttas.

Michael Dallinger bietet seit Anfang Juli in der Wienerstr. 7 seinen Kunden, speziell für 50+, Einzel-Trainings und persönliche Betreuung rund ums Fitness an. Dabei geht er auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele seiner Kunden ein. Als Ausgleich wird auch Gesundheits-Massage angeboten. Neben modernen Fitnessgeräten verfügt der Jungunternehmer auch über eine Power Plate.
Zur Eröffnung gratulierten Bürgermeister Stefan Steinbichler, Vizebürgermeister Viktor Weinzinger, Außenstellenobmann Andreas Kirnberger, Stefan Chlibek von der Jungen Wirtschaft und Außenstellenleiter Ramazan Serttas und wünschten viel Erfolg für die Zukunft.

Nähere Informationen zu den verschiedenen Angeboten finden sich auf der Homepage www.fiftyfit.at

Foto: Ingrid Spalt

Stefan Chlibek, Anja Kulinski und Jürgen Sykora.

Neuwahl der Vorsitzenden der Jungen Wirtschaft Purkersdorf

Anja Kulinski ist neue Vorsitzende der Jungen Wirtschaft Purkersdorf. Die Purkersdorfer Unternehmerin wurde einstimmig zur Nachfolgerin von Jürgen Sykora, der die Funktion neun Jahre ausgeübt hat, gewählt.
Als ihre Stellvertreter wurden Stefan Chlibek und Jürgen Sykora ebenfalls einstimmig gewählt. „Ich bedanke mich bei meinem Vorgänger für seine tolle Arbeit in den vergangenen Jahren. Um die Unternehmen in der Region kennen zu lernen, lege ich meinen Fokus vermehrt auf Besuche und auf eine gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden", so Anja Kulinski. Zur Wahl gratulierten Junge Wirtschaft Landesvorsitzender Matthias Past, Außenstellenobmann Andreas Kirnberger und Außenstellenleiter Ramazan Serttas und wünschten ihr viel Erfolg und ein gutes Miteinander.

Michaela- Christina Moser übernimmt „Moser Immobilien“

Silke Bernhardt https://silberfoto.at

Seit 1985 besteht „Moser Immobilien“ in Purkersdorf als Familienbetrieb. Seit 35 Jahren betreuen Renate und Hans Moser als Immobilienmakler vorwiegend Liegenschaften in Wien und Niederösterreich, mit einem ganz besonderen Augenmerk auf unser Wienerwaldgebiet.

Nun übernimmt Tochter Michaela-Christina Moser den elterlichen Betrieb. Zwar bleiben die Eltern weiterhin tätig, aber die Verantwortung übernimmt hiermit die nächste Generation.
„Als Kind von Eltern, die ihr Maklerbüro immer von zu Hause aus geleitet haben, wurde mir meine Leidenschaft für Immobilien quasi in die Wiege gelegt. Ich bin sehr dankbar dafür, von Anfang an bei den Besten gelernt zu haben und auf so viel Erfahrung zurückgreifen zu können“, sagt die frischgebackene Firmenchefin.
Bei Moser Immobilien kann man sich also weiterhin auf maßgeschneiderte Immobilienvermittlung mit viel Rücksicht auf die Lebensumstände der Käufer verlassen.

Renate und Hans Moser übergeben den Betrieb an Ihre Tochter.

Tel.: 0664/341 87 84
E-Mail: office@moserimmobilien.at
www.moserimmobilien.at

Erste Vorstandssitzung nach der Corona-Pause

zVg WIR 5

Am 8. Juli fand im Gemeindeamt von Gablitz wieder ein erweitertes Vorstandstreffen der Kleinregion statt. Im Mittelpunkt der Besprechung standen der Informationsaustausch über die Aktivitäten in der Kleinregion und die weitere Planung für diesen Herbst.

eBike Kompetenzregion

Zum Projekt „eBike Kompetenzregion“ wurde im Juni ein Besprechungstermin mit den 5 Mobilitätsbeauftragten der jeweiligen Mitgliedsgemeinden abgehalten und erste Meilensteine in der Umsetzung besprochen. In den kommenden Jahren wird in einem Mix aus Infrastrukturprojekten und Veranstaltungen sowie einer breiten Bewußtseins-Kampagne das Fahren mit eFahrrädern unterstützt. Neben der touristischen Nutzung von eMountainbikes im Wienerwald und damit verbundener Wertschöpfung für die Region sollen die Bewohner*innen der Kleinregion animiert werden, kurze Alltagswege vermehrt mit dem eBike zurückzulegen.

Ideenwettbewerb

Ein weiteres Thema war die Teilnahme am Ideenwettbewerb des Biosphärenparks Wienerwald, bei dem die Kleinregion ein Projekt einreichen wird. Gemeinsam mit den Biosphärenparkbotschafter*innen soll ein Projekt entwickelt werden, das den Erhalt und die Aufwertung der Kulturlandschaft zum Ziel hat. Weitere Tagesordnungspunkte waren die Umgestaltung alter Telefonzellen zu offenen Bücherschränken im gemeinsamen Kleinregionsdesign, sowie die Neugestaltung und Aktualisierung der Wanderkarten rund um den Troppberg.

Regionales Bewusstsein schaffen

Die Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ dient als Plattform für Information, Austausch und strategische Abstimmung und soll die Region weiter nachhaltig entwickeln. Gemeinsame Projekte tragen dazu bei, ein regionales Bewusstsein zu schaffen und eine engere Kooperation zwischen den Gemeinden Mauerbach, Gablitz, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben zu entwickeln.

Nachruf auf Vizebürgermeister a.D. Dr. Josef Fuchs

Nach langer schwerer Krankheit ist der ehemalige Vizebürgermeister Dr. Josef Fuchs verstorben. Seit 1991 kämpfte er gegen seine Krankheit. Dr. Fuchs, von vielen liebevoll Joe genannt, war viele Jahre ein wichtiges Mitglied unserer Stadt.

Er wurde im Jahre 1951 geboren, hat das Doktorrat der Veterinärmedizin 1983 abgeschlossen und eine tierärztliche Praxis in Purkersdorf eröffnet.
Joe Fuchs war zweimal verheiratet, mit Silvia Hamm und in zweiter Ehe mit Angelika Rauch. Zu seinem Sohn Benedikt hatte er ein sehr enges Verhältnis. „Ich bin Du und Du bist ich" formulierte Benedikt dies bei seiner beeindruckenden Trauerrede.
Joe Fuchs war ein Mann der lyrischen Dichtung und Musik. Er schrieb eine Reihe von sozialkritischen Büchern, unter anderen „die nachbeben" und „gegenwind". Dazu komponierte er sehr viele Lieder.

Er war in verschiedenen Funktionen in vielen Vereinen tätig. Unter anderem Obmann des Stadtverschönerungsvereines von 1985 bis 1999. Er gehörte von 1990 bis 1993 und ab 1998 dem Purkersdorfer Gemeinderat an. Von 2000 bis 2003 war er Vizebürgermeister und Stadtrat für Kultur und Sport.
Im August 2003 legte er alle seine kommunalpolitischen Funktionen zurück und gründete in Krems die Franziskus Tierambulanz und lebte seither in Rohrendorf. Für seine umfangreiche Tätigkeit zeichnete ihn die Stadtgemeinde mit der Goldenen Ehrennadel aus.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.

Rainer Maria Rilke

Der Tod ist der Preis für das Leben.

Dieser markante Satz trifft auf Josef Fuchs zu. Ich habe Joe als einen sehr lebensfrohen, aktiven, liebenswerten und sehr engagierten Menschen kennengelernt. Einer der das Leben in vollen Zügen genossen hat, der sehr sozial eingestellt war und immer das Gemeinsame vor dem Trennenden gestellt hat. Ein Mann mit echten Handschlags Qualitäten. Ich habe mit ihm einige Jahre eng zusammengearbeitet und in dieser Zeit konnten wir Beide für Purkersdorf viel Positives gestalten. Sein breites Engagement für Purkersdorf hat bleibende Spuren hinterlassen. Spuren, an die wir uns gerne erinnern werden.

Karl Schlögl

FUCHS
&REIM
NOTARE

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen nach telefonischer Anmeldung für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung:

Termine 2020, jeweils 17:00 – 18:00 Uhr

29.Juni 2020
27. Juli 2020
31. August 2020
28. September 2020
19. Oktober 2020
30. November 2020

TIERARZT Mag. Katharina Migl

Ordination: Mo, Di, Mi, Fr 9–10 und 17–19 Uhr
Do, Sa 9–10 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung!

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15
Telefon und Fax: 02231/645 45
www.tierarzt-purkersdorf.at
E-mail: migl@tplus.at

Notruf 0–24 Uhr:
0676 / 616 68 48

- Hausbesuche
- Röntgen
- Endoskopie
- Ultraschall
- Chirurgie
- Zahnstation
- EKG
- Laser- und Magnetfeldtherapie
- Blutanalyse
- Labor
- Tierkennzeichnung
- Hausapotheke

Sommer, Sonne, Strand... und Schule? Tipps zum Starten in das neue Schuljahr

Endlich sind Sommerferien. Viele Familien haben sie aufgrund der durch COVID-19 bedingten Kinderbetreuung zu Hause und dem Homeoffice dieses Jahr herbeigesehnt wie nie zuvor. Die Schulschließungen und der anschließende „Schichtbetrieb" in der Schule waren eine große Umstellung und haben den Alltag der Familien sehr verändert. Ob und wann wir im nächsten Schuljahr wieder zur Normalität zurückkehren werden, ist ungewiss.

Damit das nächste Schuljahr erfolgreich gemeistert werden kann, ist eine rechtzeitige Vorbereitung auf die Schule empfehlenswert. Dabei bieten die während der Krise neu erworbenen Fertigkeiten der Kinder und Jugendlichen eine ausgezeichnete Voraussetzung. Mit unseren Tipps starten Sie und Ihre Kinder optimal in das neue Schuljahr.

Neue Fertigkeiten durch neue Herausforderungen

Das Home-Schooling wurde von den Familien sehr unterschiedlich erlebt. Während manche Familien zusammengewachsen sind und die freie Zeit mit wenig fixen Terminen ohne Alltagshektik genossen haben, mussten andere mit den durch das Virus verursachten Herausforderungen fertig werden.

Den Kindern und Jugendlichen wurde jedenfalls viel abverlangt, und die meisten haben dennoch erfreulicher Weise die schwierige Situation hervorragend gemeistert. Jede Krise birgt auch die Chance zur Veränderung und bietet Anreiz für neue Lernprozesse. Die Kinder und Jugendlichen haben neue Fertigkeiten wie Selbstorganisation, verbessertes Zeitmanagement, erhöhte Eigenständigkeit, Umgang mit digitalen Medien, Problemlösefähigkeit, Kreativität u.v.m erlernt. Diese Fertigkeiten sind nicht nur in der Schule, sondern mit Sicherheit auch später im Studium oder bei der Arbeit von großem Vorteil.

Kinder und Jugendliche wachsen mit ihren Erfolgen und werden sich so ihrer Kompetenzen und Fertigkeiten immer stärker bewusst.

Wie wichtig das erfolgreiche Lernen zu Hause für das Wohlbefinden der Schüler*innen ist, wird auch durch eine aktuelle Umfrage der Universität Wien belegt. Je nachdem, wie gut die Aufgaben und die Lernorganisation beim Home-Schooling bewältigt wurden, fühlten sich die Schüler*innen entweder besser oder schlechter. Die Selbstorganisation der Schüler*innen beim Lernen hat sich als wesentlicher Bestandteil für erfolgreiches Lernen herausgestellt. Zudem hat die Umfrage die Wichtigkeit der Erfüllung der psychologischen Grundbedürfnisse „Kompetenzerleben" (Erfolg beim Lernen) und „soziale Eingebundenheit" für anhaltendes Wohlbefinden der Schüler*innen in der Krise gezeigt.

Die Fähigkeit zur Lernorganisation erlangen die Kinder und Jugendlichen am besten, indem Erwachsene sie einerseits unterstützen und Strategien zum Planen und Strukturieren vermitteln, andererseits aber auch durch Ausprobieren. Die Kinder und Jugendlichen sollen dabei auch Misserfolge wie verpasste Abgabetermine erleben dürfen, denn aus Fehlern lernt man erfahrungsgemäß oft am besten. Unmittelbare Rückmeldung der Eltern und das Bestärken der Kinder und Jugendlichen sind wesentliche Faktoren für den Lernerfolg. Die Kinder und Jugendlichen wachsen mit ihren Erfolgen und werden sich so ihrer Kompetenzen und Fertigkeiten immer stärker bewusst.

Hinsichtlich der „sozialen Eingebundenheit" als zweites psychologisches Grundbedürfnis darf nicht außer Acht gelassen werden, dass Kinder und vor allem Jugendliche von ihrem sozialen und psychischen Umfeld abhängiger sind als Erwachsene. Die Gruppe der Gleichaltrigen ist daher für die Entwicklung der Persönlichkeit besonders wichtig. Besonders in der Krise sollten die Eltern bewusst darauf achten,

Fotos: pixabay

wichtig. Beim Planen der Arbeitszeiten und Pausen gilt es, die Kinder/Jugendlichen mit einzubeziehen und ggf. Kompromisse zu finden.
- Nutzen Sie die gewonnene Zeit für gemeinsame Aktivitäten.
- Grundsätzlich sollte die Nutzung von Fernsehen, Handy und Computer für Kinder und Jugendliche limitiert werden. Zeigen Sie jedoch Verständnis, dass Ihre Kinder/Jugendlichen, weil sie ihre Freunde möglicherweise nicht treffen können, vermehrt Handy und Computer für soziale Netzwerke zur Kommunikation nutzen.

Sollten Sie doch einmal Hilfe benötigen, stehen wir Ihnen jederzeit mit Rat und Tat in unserer psychologischen Praxis zur Seite. Nähere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter www.prokids.at.
Außerdem können Sie sich beispielsweise an Institutionen wie die Telefonseelsorge 142, Rat auf Draht 147, das NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16, die Helpline vom Berufsverband österreichischer Psycholog*innen 01 504 8000 wenden.

dass ihre Kinder nicht durch die eigenen Sorgen und Ängste der Eltern belastet werden. Das würde nämlich die Sorgen der Kinder noch verstärken. Über die Sorgen kindgerecht zu sprechen, kann bei deren Bewältigung helfen. Sorgen und Ängste bei Kindern und Jugendlichen sollten stets ernst genommen werden.

Damit das nächste Schuljahr ein Erfolg wird, haben wir für Sie die wichtigsten Tipps zusammengefasst:
- Nehmen Sie Ihre Kinder ernst. Sprechen Sie mit ihnen über Sorgen und Unsicherheiten und geben Sie ihnen Informationen über die Situation. Aufmerksamkeit, Verständnis, Geduld und sicherlich auch Humor sind gefragt.
- Ermutigen Sie Ihr Kind, geben Sie ihm einen Vertrauensvorschuss und zeigen Sie, ohne Druck auszuüben, Interesse am Lernerfolg.
- Halten Sie die gewohnte Tagesstruktur ein und planen Sie fixe Lern- und Freizeiten, denn Tagesroutine gibt Ihren Kindern und Ihnen Stabilität. Genügend Freiräume, Zeiten zum Spielen, Freunde treffen und Bewegen sind

Klinisch-psychologische und pädagogische Praxis PRO KIDS
Wiener Straße 8, +43 664 54 09 252
www.prokids.at

Wohnung gesucht

Ruhiges Vorarlberger Pensionistenehepaar sucht eine 3-Zimmerwohnung mit Balkon und Autostellplatz in Purkersdorf und Umgebung zu kaufen. Wir würden uns über Ihre Zuschrift/Telefonanruf sehr freuen.

Vogt Rupert/Elisabeth
Kaltenbrunnen 16, 6780 Schruns
Tel. 0650 / 634 2934
E-Mail: rupert.vogt1952@gmail.com

SCHUTZ VOR
SONNE & HITZE

Die richtige Beschattung ist ein wichtiger Faktor für Ihr Wohlfühlklima. Wir bieten Markisen, Rollläden, Raffstores, innen liegenden Sonnenschutz, Sonnenschutzfolien und unterschiedliche Lösungen für Ihre Wintergärten an.

Schauraumbesichtigung nur nach telefonischer Vereinbarung!

-10% auf Sonnenschutz für Bestellungen bis 30. August 2020

Alu Dach & Fenster

Karl Kurz-Gasse 3-5/3, 3002 Purkersdorf
+43 664 398 09 10, office@alu-dach-fenster.at
www.alu-dach-fenster.at

Michael Schmidt

„Purkersdorf wird jetzt aktiv, um dem Klimanotstand entgegen zu wirken!“

Mit diesem Ziel wurde im September 2019 die Einrichtung einer KLIMAGRUPPE im Gemeinderat beschlossen. Die Auswirkungen der Klimaerwärmung werden auch in Purkersdorf langsam spürbar. Längere Hitze- und Trockenperioden führen zu ersten Waldbränden und dem Austrocknen von Feuchtbiotopen. Hitzestress macht vor allem den Bäumen im Siedlungsraum zu schaffen, so dass sich deren Lebensdauer deutlich reduziert hat.

Was bisher geschah

Nach einer, durch die Gemeinderatswahlen und dem anschließenden Corona-Lockdown bedingten, Verzögerung konnte die Klimagruppe nun ihre Arbeit aufnehmen.
Im ersten Klima- und Umweltausschuss 2020 haben wir eine parteiübergreifende Organisationsstruktur festgelegt, die gewährleisten soll, dass ausgearbeitete Maßnahmen auch im Gemeinderat auf eine breite Akzeptanz stoßen.

Das Kernteam setzt sich aus den Mitgliedern des Klima- und Umweltausschusses sowie dem Mobilitätsbeauftragten Gottfried Hufnagel zusammen. Weitere Teilnehmer*innen, wie Expert*innen, interessierte Bürger*innen oder Vereine werden im Laufe des Prozesses hinzugezogen. Ende Juni und Mitte Juli fanden die ersten beiden Treffen der Gruppe statt.

Ziel der Klimagruppe

(gemäß Gemeinderatsbeschluss, September 2019): Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen

- zur Erreichung der Klimaneutralität von Purkersdorf bis 2030
- um auf die zu erwartenden Auswirkungen der Klimaerwärmung rechtzeitig zu reagieren

Arbeitsprozess

Aufbauend auf einer Ist-Zustandsanalyse soll ein konkretes Handlungsprogramm (Leitbild) erstellt werden, das die Strategie für die Klimaarbeit der Gemeinde für die nächsten Jahre vorgibt. Ein effektives Handlungspaket muss alle, im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde befindlichen Bereiche, umfassen. Dazu zählen Mobilität, Energie und Bauen, Abfall- und Kreislaufwirtschaft sowie Naturraum und Grünstrukturen. Die Umsetzung und Effizienz der Maßnahmen muss schließlich begleitend überprüft werden. Die Ergebnisse werden auch in das derzeit in Überarbeitung befindliche örtliche Entwicklungskonzept einfließen.

Weitere Vorgangsweise

Die Erarbeitung einer längerfristig erfolgreichen Klimastrategie wird nur mit professioneller Unterstützung von Expert*innen möglich sein, daher werden verschiedene Fördermöglichkeiten für Beratung bzw. Moderation durch externe Fachleute evaluiert. Die Teilnahme am NÖ Klima- und Energieprogramm „e5“ wird derzeit als sinnvollste und kostengünstigste Variante favorisiert.

Stadträtin DI Sabina Kellner
Ressort für Klima- und Umweltschutz – Landschaftspflege und -planung
s.kellner@purkersdorf.at

Sie bringen Erfahrung in einem der oben genannten Bereiche mit und wollen bei der Klimagruppe mitarbeiten? Ich freue mich auf Ihre Ideen und Ihre Nachricht.

Neue Leitlinien für Bewirtschaftung des Purkersdorfer Gemeindewalds

Der Gemeindewald der Stadtgemeinde Purkersdorf hat eine Fläche von 76 ha. Auf diesem Gebiet hat die NÖ Landesregierung den Naturpark Purkersdorf eingerichtet.

Die Bewirtschaftung des Gemeindewalds richtet sich nach dem jeweils gültigen Bewirtschaftungsplan (Operat), der mit der Forstbehörde abgestimmt wird. Das aktuell gültige Operat gilt für die Periode 2013-2022. Mit der Planung und Kontrolle der Bewirtschaftung des Gemeindewalds ist seit 1.1.2020 Herr Oberförster Ing. Mag. Rubik (MA49) betraut.
Mit den Leitlinien soll sichergestellt werden, dass der Bevölkerung ein attraktives Naherholungsgebiet mit einer intakten Natur zur Verfügung steht.
Durch die neue Bewirtschaftungsweise wird die Holzernte insgesamt weniger und teurer, gleichzeitig werden durch den Verzicht auf flächigen Altholzschlägerungen die Kosten für die Bringung höher. Gegenüber der derzeitigen Bewirtschaftung wird der Einnahmenausfall für die Stadtgemeinde bei etwa 10.000 € pro Jahr liegen.
Dem kurzfristigen Einnahmenausfall stehen die längerfristigen Vorteile gegenüber, dass der Wald gegenüber Klimaänderungen widerstandsfähiger und insgesamt schattiger wird. Durch die geringere Entnahme werden auch Ausgaben für Nachpflanzungen nachhaltig reduziert. Das Durchschnittsalter der Bäume wird höher, und die Bestände bieten damit gute Voraussetzungen für den Erhalt der Biodiversität. Darüber hinaus wird CO_2 in der Größenordnung von rund 100 t eingespart, das entspricht etwa 1,5 Mio. Kilometer mit einem PKW.

Rudolf Orthofer, Obmann des Naturpark Purkersdorf, und Bgm Stefan Steinbichler gratulierten dem neuen Oberförster Richard Rubik.

Für die Bewirtschaftung werden folgende Leitlinien festgelegt:

- Ziel der Bewirtschaftung ist die Nutzung des Gemeindewalds als **Erholungswald für die Bevölkerung und als Schutzgebiet für eine intakte Biodiversität**. Die Bewirtschaftung richtet sich nach diesen beiden Anforderungen.
- Die bereits in den letzten Jahren begonnene Diversifizierung der Bestände und deren Adaptierung an die zu erwartenden wärmeren Klimabedingungen wird fortgesetzt. **Der Wald soll stabiler und schattiger werden.**
- Gemäß Entwicklungskonzept des Naturparks werden **3-5 Altholzzellen zu je 1 ha** eingerichtet
- Die Nutzung wird sukzessive von Altersklassennutzung auf **Einzelnutzung** umgestellt. Die Entnahmen erfolgen insbesondere durch Freistellungen von Nachwuchs. Die **jährliche Entnahme wird auf etwa 100 fm begrenzt,** das sind etwa 1/3 der aktuell möglichen Menge. **Auf großflächige Schlägerungen von Altholz wird verzichtet**, soweit es nicht aus allfälligen sonstigen forstlichen Gründen erforderlich ist. Die Durchführung von forstlichen Maßnahmen wird mit dem Vorstand des Naturparks Purkersdorf abgestimmt.
- Die **kleinräumige Holzernte soll durch regionale Gewerbebetriebe** erfolgen und – soweit sie nicht als Rundholz genutzt wird – lokal als Brennholz verwertet werden.
- Diese Bewirtschaftungsziele und -vorgaben werden bei der Erstellung des kommenden 10-jährigen Operats berücksichtigt.

Kleindenkmäler und Zeitzeichen in Purkersdorf

Fürstenbergbrunnen

Hauptplatz

Gerlinde Gorla

Der Fürstenbergbrunnen wurde 1863, im Jahre der großen Dürre, errichtet. In diesem Jahr waren die Äcker vertrocknet, die Bäche waren ohne Wasser und selbst der Wienfluss führte unterhalb von Weidlingau kein Wasser mehr. Dieser Wassermangel brachte die Landgräfin Charlotte Fürstenberg zu dem Entschluss, „zum Nutzen der Bevölkerung" auf eigene Kosten, eine Wasserleitung bauen zu lassen. Man fasste Quellen zwischen dem Gemeindewald, dem Georgenberg und dem Gelben Berg zusammen und leitete sie in Rohren in den Ort. Der Brunnen wurde an der Einmündung der Pummergasse in den Hauptplatz errichtet. Im Jahre 1988 erfolgte infolge der Hauptplatzumfahrung – und damit dem Entfall der Schrankenanlage – die Umgestaltung des Hauptplatzes zur Fußgängerzone. Dem Architektenentwurf entsprechend wurde der Brunnen an der alten Stelle abgetragen, restauriert und am jetzigen Ort wieder errichtet. Er bildet damit einen Abschluss des Hauptplatzes zur Bahn, ohne den Blick von Wien kommend zur Kirche zu beeinträchtigen. Zugleich verbindet er den Platz mit der Stiegenanlage, die zum Fußgängerdurchgang führt.

Die Wasserspiele am Hauptplatz werden zunehmend zum zweiten Purkersdorfer Freibad umfunktioniert. Immer wieder wird dabei auch der Fürstenbergbrunnen zum Spielgerät – wir bitten die Bevölkerung, sorgsam mit diesem Zeitzeichen unserer Stadt umzugehen!

Purkersdorf besitzt eine große Anzahl von Kleindenkmälern und Zeitzeichen, in denen sich die Entwicklung unserer Stadt spiegelt. Sie geben Auskunft über die Geschichte Purkersdorfs. Sie zu erfassen, um das Bewusstsein ihres Wertes zu wecken und sie zu bewahren, war Ziel des Buches, das Autor DI Dr. Erich Liehr 2019 in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde und dem Stadtverschönerungsverein Purkersdorf herausgebracht hat. Das Buch liegt im Rathaus auf, solange der Vorrat reicht.

KlimaTipps

#Energiesparen in der Küche

- Passen Sie die Topfgröße an die Kochplatte an.
- Verwenden Sie nur Töpfe mit Deckel.
- Erhitzen Sie Wasser mit einem elektrischen Wasserkocher. Das spart Energie.
- Vermeiden Sie es, den Backofen vorzuheizen.
- Öffnen Sie die Backofentür nur, wenn es notwendig ist.
- Achten Sie beim Kauf von Geräten auf die Energieeffizienzklasse.

wir sind Klimabündnis Gemeinde

www.klimabuendnis.at

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Der Purkersdorfer Geiger Floris Willem erfreut das Marktpublikum auch in Coronazeiten mit seinen sanften Klängen beim Einkauf.

Wegen der Maßnahmen rund um das Corona-Virus musste auch die Abschlussperformance des Kiddy Dance Club heuer abgesagt werden. Bei einer Pop Up Performance am Purkersdorfer Bauernmarkt haben sie doch noch begeistertes Publikum gehabt!

PURKERSDORF INVESTIERT IN AUSBILDUNG

Bürgermeister Stefan Steinbichler und Umweltkoordinatorin Claudia Dörflinger gratulierten ganz herzlich.

Zertifizierte „Natur im Garten"-Grünraumpfleger

Xaver Lubomirski und Daniel Fuchs, die bei der Stadtgemeinde Purkersdorf am Bauhof tätig sind, haben die Ausbildung zu zertifizierten Grünraumpflegern von „Natur im Garten", Land NÖ, gemacht. Der Lehrgang dauert 1,5 Jahre und betrifft alle Bereiche der Grünraumpflege in Gemeinden, insbesondere mit nachhaltigen, ökologischen Schwerpunktsetzungen. Beide haben mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und werden das Gelernte in ihrer täglichen Arbeit für die Stadtgemeinde umsetzen.

Haushaltshilfe gesucht

- einmal wöchentlich etwa 4 Stunden
- Bezahlung € 12,–/Stunde
- Nichtraucherin, selbstständig arbeitend.

Neupurkersdorf, Sagbergstraße
0650 / 263 38 38, Anruf erbeten 10–15 Uhr

MUSIKSCHULVERBAND WIENERWALD MITTE

Semesterbeginn in der Musikschule

GEMEINDEVERBAND DER MUSIKSCHULE WIENERWALD MITTE
gablitz | mauerbach | purkersdorf

Monatstarife ab 1. September 2020

Der Unterricht findet wöchentlich* statt, die Verrechnung der Monatstarife erfolgt 10 mal jährlich.

Tarif Bezeichnung	Kinder und Jugendliche aus den Verbandsgemeinden**	Erwachsene ***	wohnhaft außerhalb Verbandsgemeinden
EINZELUNTERRICHT			
E25	€ 42,50	€ 59,50	€ 87,50
E30	€ 49,50	€ 68,50	€ 101,00
E40	€ 59,50	€ 79,50	€ 119,00
E50	€ 69,50		€ 141,50
E60	€ 82,00		€ 168,50
E80	€ 108,00		€ 225,00
GRUPPENUNTERRICHT - 2 Schüler/innen			
G2-30	€ 31,00	€ 41,50	€ 62,50
G2-40	€ 37,50	€ 49,50	€ 74,00
G2-50	€ 41,50	€ 56,50	€ 84,50
GRUPPENUNTERRICHT - 3 Schüler/innen			
G3-40	€ 30,00	€ 38,50	€ 60,50
G3-50	€ 33,00	€ 42,50	€ 66,50

Tarif Bezeichnung	Kinder u. Jugendliche	Erwachsene ***
TANZ / Gruppe ab 4 Schüler/innen		
Gruppenunterricht 50 Minuten	€ 28,00	€ 33,00
Gruppenunterricht 75 Minuten	€ 36,50	€ 49,50
ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK		
Gruppenunterricht 50 Minuten	€ 28,00	

Unsere Musikschule bietet viele Ergänzungsfächer an, z.B. Chor, Orchester, Musikkunde, Tanz Inklusiv.
Dieser Ensembleunterricht ist für unsere Hauptfachschüler/innen kostenlos.
Viele dieser Fächer können auch - nach Absprache mit dem/r Kurleiter/in - von externen Schüler/innen als Hauptfach besucht werden, sie werden dann wie folgt verrechnet:

ENSEMBLEUNTERRICHT ALS HAUPTFACH	Kinder u. Jugendliche	Erwachsene
Gruppenunterricht 50 Minuten	€ 28,00	€ 33,00

Gebühren	
monatliche Instrumentenmiete	€ 12,00 - € 20,00
einmalige Einschreibgebühr	€ 30,00

* Ferien entsprechend der Schulzeitregelung für Niederösterreich
** Hauptwohnsitz in den Gemeinden Gablitz, Mauerbach oder Purkersdorf
*** Erwachsenentarif ab 24 Jahre

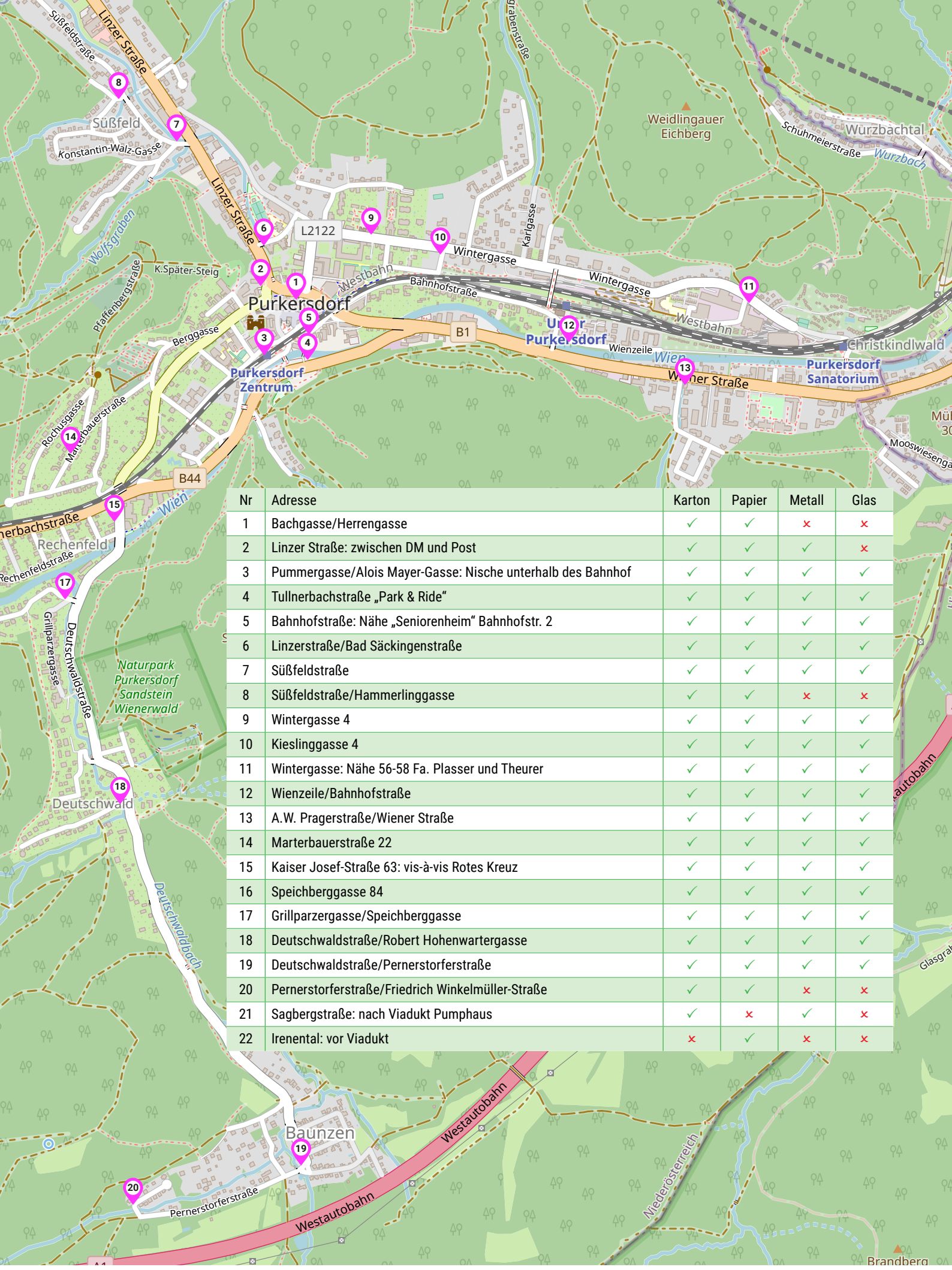
Dezentrale Sammelstellen

Als dezentrale Sammelstellen werden alle öffentlich zugänglichen Behälterstandplätze in unserer Wienerwaldstadt Purkersdorf bezeichnet. Dort können in den meisten Fällen Papier, Karton, Weiß- und Buntglas und Metallverpackungen entsorgt werden.

ACHTUNG: In diese Container darf nur VERPACKUNGSMATERIAL! (Ausnahme Zeitungen und Illustrierte gehören in den Papiercontainer)

Wir haben 22 dezentrale Sammelstellen für unsere BürgerInnen in unserer Stadt installiert. Täglich werden die Sammelstellen von unseren Bauhofmitarbeitern gepflegt, gereinigt, nachsortiert und Überschüsse an Karton und Papier werden in unser Wertstoffsammelzentrum zur weiteren Zwischenlagerung gebracht.

Helfen auch Sie mit, die Standplätze sauber zu halten, in dem Sie keine Materialien neben den Containern abstellen und nur die vorgesehenen Abfälle einwerfen. Die dezentralen Sammelstellen sind nicht für die Ablagerung von Sperrmüll, Elektroaltgeräten etc. vorgesehen. Hierfür besuchen Sie uns bitte in unserem Wertstoffsammelzentrum. Danke!



Nr	Adresse	Karton	Papier	Metall	Glas
1	Bachgasse/Herrengasse	✓	✓	×	×
2	Linzer Straße: zwischen DM und Post	✓	✓	✓	×
3	Pummergasse/Alois Mayer-Gasse: Nische unterhalb des Bahnhof	✓	✓	✓	✓
4	Tullnerbachstraße „Park & Ride“	✓	✓	✓	✓
5	Bahnhofstraße: Nähe „Seniorenheim“ Bahnhofstr. 2	✓	✓	✓	✓
6	Linzerstraße/Bad Säckingenstraße	✓	✓	✓	✓
7	Süßfeldstraße	✓	✓	✓	✓
8	Süßfeldstraße/Hammerlinggasse	✓	✓	×	×
9	Wintergasse 4	✓	✓	✓	✓
10	Kieslinggasse 4	✓	✓	✓	✓
11	Wintergasse: Nähe 56-58 Fa. Plasser und Theurer	✓	✓	✓	✓
12	Wienzeile/Bahnhofstraße	✓	✓	✓	✓
13	A.W. Pragerstraße/Wiener Straße	✓	✓	✓	✓
14	Marterbauerstraße 22	✓	✓	✓	✓
15	Kaiser Josef-Straße 63: vis-à-vis Rotes Kreuz	✓	✓	✓	✓
16	Speichberggasse 84	✓	✓	✓	✓
17	Grillparzergasse/Speichberggasse	✓	✓	✓	✓
18	Deutschwaldstraße/Robert Hohenwartergasse	✓	✓	✓	✓
19	Deutschwaldstraße/Pernerstorferstraße	✓	✓	✓	✓
20	Pernerstorferstraße/Friedrich Winkelmüller-Straße	✓	✓	×	×
21	Sagbergstraße: nach Viadukt Pumphaus	✓	×	✓	×
22	Irenental: vor Viadukt	×	✓	×	×

Kultur Pur im Purkersdorfer Sommer
Trotz COVID-19 eine Erfolgsgeschichte

Birgit Denk und Ihre Band präsentierten ihr neues Programm erstmals im Kultursommer Purkersdorf. Seit 20 Jahren sind Birgit und ihre Mannen nun schon gemeinsam unterwegs und dass sie neben der Musik eine innige Freundschaft verbindet, spürte man in jeder Minute dieses Konzerts. Ein schönes Programm, um die Kultur langsam wieder zu beleben.

Begrenzte Zuschauerzahlen. Erfassung aller Besucherinnen und Besucher. Nur zugewiesene Sitzplätze. Wahrung der Abstände.

Sehr kurz gefasst kann man so die größten Herausforderungen für Veranstaltungen 2020 zusammenfassen. In sehr kurzer Zeit mussten Konzepte gefunden werden, die alle diese Sicherheitsmaßnahmen gewährleisten und dennoch ein angenehmes Kulturerlebnis bieten. Denn Kultur ist ja nicht zuletzt Austausch und Zusammenrücken – ein Spagat in Zeiten des Sicherheitsabstands.

Fotos Sound of Carlos S.: Ernst Jauck

Begeisterung bei Publikum und Künstler*innen

Der viel zitierte Babyelefant jedenfalls konnte weder Publikum noch Musiker fern halten. Sehr diszipliniert halten sich die Menschen an die Maskenpflicht bei Indoor-Veranstaltungen, und das Prinzip der „Doppelbestuhlung“, das wir neu eingeführt haben, wurde gut angenommen.

Ganz besonders ist heuer auch die Stimmung. Corona-bedingt haben viele Künstlerinnen und Künstler monatelange Zwangspausen hinter sich und freuen sich sehr, endlich wieder aufzutreten. Auch Techniker und andere Mitarbeiter haben im Kultursommer Purkersdorf teilweise erstmals seit Monaten wieder ein Engagement.

Tolles Programm und neue Locations

Den Auftakt machten heuer „The Sound of Carlos S.“, die unter der musikalischen Leitung des Ausnahmegitarristen Hannes Seidl ein tolles Set spielten.

Gleich zwei Premieren bescherte uns das Virus, einfach weil die angedachten Touren und alle Konzerte zuvor abgesagt werden mussten.

The Sound of Carlos S. gaben ein fulminantes Eröffnungskonzert in der Bühne – so manche Gäste hatten Schwierigkeiten, sich auf dem ihnen zugewiesenen Platz zu halten. Dennoch hat das Publikum die COVID-19-Vorschriften vorbildlich eingehalten.

Somit darf sich der Kultursommer Purkersdorf 2020 rühmen, nicht nur das „20 Jahre DENK"-Programm von Birgit Denk und ihren Mannen, sondern auch die Kollaboration „MO & Sabine Stieger" erstmals auf die Bühne (in Purkersdorf sagen wir „in" die Bühne) gebracht zu haben.
Ulli Bäer und Ulli Winter weihten den Steinbruch Dambach als Konzertlocation ein und erfreuten das Publikum nebst eigenen Sachen vor allem mit dem Liedgut des Georg Danzer.
Eine weitere Premiere gab es mit den Texasschrammeln, die erstmals vor allen Gastgärten des Hauptplatzes spielten – ein gelungener Abend, bei dem der Zug auch nur zweimal durchs Konzert brauste.

Ulli Bäer und Ulli Winter gaben die Kultursommer-Premiere im Steinbruch Dambach. Dank der Mithilfe des Theater Purkersdorf, das sonst jedes Jahr dort spielt, ein gelungenes Konzert in traumhafter Kulisse.

„Zusammenrücken mit Abstand" lautet die Devise 2020
Unter den genannten Bedingungen also zu veranstalten, bedurfte heuer besonders enger Zusammenarbeit aller im Purkersdorfer Kulturbetrieb. Die Bühne Purkersdorf, die Veranstaltungsort von 5 Konzerten war, sei hier besonders hervorgehoben. Nicht nur der Ablauf der Veranstaltungen musste neu erdacht werden, auch zur Vorbereitung diente sie den Musiker*innen, die wegen der Einschränkungen oft wochenlang nicht proben konnten.

Trotz frischer Temperaturen pilgerten 140 Besucher*innen in den Steinbruch Dambach.

Günter MO Mokesch und die charmante Sabine Stieger standen erstmals mit ihrem gemeinsamen Programm vor Publikum. Ein gelungener Auftakt!

Das Konzert der Gebrüder Ullrich im Steinbruch Purkersdorf wäre ohne die tatkräftige Mithilfe des Theater Purkersdorf nicht möglich gewesen, das nicht nur bei der technischen Vorbereitung unterstützte, sondern auch beim Ablauf vor Ort. Die Hauptplatz-Gastronomen wieder ermöglichten erst ein zweites Open Air am Hauptplatz, indem sie ihre Gastgärten zum Zuschauerraum machten.

Regional ist auch die Unterstützung unserer Sponsoren. Viele der Unternehmerinnen und Unternehmer sind selbst Purkersdorfer und haben sich sehr kurzfristig bereit erklärt, die Kultur in ihrer Stadt auch in schwierigen Zeiten zu unterstützen. Vielen Dank hierfür!
Wiener Städtische Vienna Insurance Group,
AK NÖ, Raiffeisenbank Wienerwald,
Rudi Dräxler Immobilien, Gruber Sauna,
Lifeline Fitness, Revali Racing und Land NÖ.

Manfred Chromy ist mit seinen Texasschrammeln auf dem Hauptplatz aufgetreten. Mit Wiener Schmäh und Wienerlied wurde das Publikum unterhalten. Markus Schindler und Lukas Hackl vom Bauhof Purkersdorf übten sich als Bühnenbauer.

lucky | home
Bau-, Planungs- & Handels GmbH

- Ziegelmassiv & Holzriegelhäuser
- Fundamente & Dichtbetonkeller
- Sanierungen, Zu- & Umbauten
- Fenster- & Fenstertüren
- Swimmingpools
- Schlosserarbeiten (Zäune, Geländer,etc.)
- Abbruch & Aushubarbeiten

alle Leistungen auch bei schwer erreichbaren Baustellen

Tullnerbachstr. 96, 3011 Purkersdorf
Tel.: 02231/63593
email: office@luckyhome.at
www.luckyhome.at

Invest-con Charity Award 2020 geht an Purkersdorfer Schüler*innen

Der Charity Award 2020 wurde von der Invest-con Finanzconsulting GmbH ins Leben gerufen und unterstützt Menschen und deren Familien in Notlagen und bei besonderen finanziellen Herausforderungen. Zum ersten Mal wird dieser Preis an eine Sonderschule überreicht, die finanzielle Unterstützung kommt dabei allen Schülerinnen und Schülern zugute und wird für Therapieangebote und Fördermaterialien verwendet. Es handelt sich um den größten Spendenbetrag, den die Schule bis dato erhalten hat

Was passiert mit den Beträgen, die gespendet werden?

Um sicherstellen zu können, dass Direktspenden zweckgebunden, nachvollziehbar, bzw. transparent und schülerbezogen verwendet werden, werden mit Hilfe dieser Unterstützungen Projekte finanziert, die der gesamten Schule und somit allen Schülerinnen und Schülern zugutekommen. Dies sind für die Schul- und Unterrichtsqualität wichtige Zusatzpakete, die oftmals nicht über das herkömmliche Schulbudget abgedeckt sind.

In der Vergangenheit konnten so zahlreiche Akzente, wie zum Beispiel Ganztagesausflüge (die Kosten für einen Fahrtendienst und Transport körperbehinderter Kinder müssen von der Schule getragen werden), Therapieangebote (Organisation einer dringend benötigten Physio- und/oder Ergotherapeutin für alle Kinder am Standort), Anschaffung kostspieliger Fördermaterialien (z.B. technische Hilfsmittel) und Kooperationsprojekte über das normale Unterrichtsangebot hinausgehend gesetzt werden. Diese Projekte sind es oft, die für die Schülerinnen und Schüler zu unvergesslichen Erlebnissen werden. Egal, ob es Ausflüge in weit entfernte Naturparks oder ein kontinuierlich fortgeführtes Projekt sind wie die „Entwicklungsbegleitung im Wasser“ .

Der Schulstandort der Sonderschule:

Die Sonderschule Purkersdorf – kurz ASO, die seit 1971 besteht, umfasste im Schuljahr 2019/20 sechs Klassen, in denen aktuell 41 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden. Seit 2013 sind wir im Bildungszentrum Purkersdorf untergebracht, der Unterricht beinhaltet alle Schulstufen der Allgemeinen Pflichtschule - von der Vorschulstufe bis zum Berufsvorbereitungsjahr in der 9. Schulstufe mit allen zur Anwendung kommenden Lehrplänen (Volksschule, Neue Mittelschule, Allgemeine Sonderschule und dem Lehrplan für erhöhten Förderbedarf). Die Kinder und Jugendlichen haben auch die Möglichkeit, einen Fahrtendienst (in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz) in Anspruch zu nehmen. Als Ganztagsschule wird darüber hinaus mit dem Familienland Niederösterreich eine enge und gute Zusammenarbeit gepflegt und zahlreiche Kooperationsprojekte im Gemeindeleben durchgeführt.

In der Sonderschule werden Kinder und Jugendliche mit teilweise sehr unterschiedlichem Hintergrund (unter anderem aufgrund von Lernschwächen, Entwicklungsrückständen und Beeinträchtigungen, oder zum Beispiel mit sozial- emotionalen Förderschwerpunkten) unterrichtet. Aufbauend auf ihre Leistungsfähigkeit und ihrem Wissensstand findet individuelle Förderung statt. Persönliche Erfolgserlebnisse und Lernfortschritte stehen im Zentrum unserer Bemühungen – als Basis für eine persönlich empfundene Selbstwirksamkeit die eigene Schulbiographie betreffend. Die Aufgabe ist die optimale Beratung und Begleitung der Schullaufbahn mit einem, teils sehr individuellen und bedarfsorientierten, Unterricht in Kleingruppen und dem Ziel einer möglichen Rückführung in das Regelschulsystem und/oder der Vorbereitung auf die nachfolgende Ausbildung, Beschäftigung und Arbeit.

Lesepässe für die Taferlklassler

zVg Stadtbibliothek

StR Albrecht Oppitz, Bibliothekarin Astrid Schwart und StR Gerald Pistracher mit einer Taferlklasslerin.

Zum Abschluss der Kindergartenzeit schenkt die Stadtgemeinde Purkersdorf heuer zum zweiten Mal den Kindern der Gemeindekindergärten einen Lesepass.
Dieser ermöglicht der Familie eine kostenlose Einschreibung in der Stadtbibliothek und 10 gratis Buchentlehnungen für das Kind.
„Die Fähigkeit, einzelne Wörter, Sätze oder ganze Texte zu lesen und zu verstehen, ist nicht nur für eine erfolgreiche Schullaufbahn notwendig, sondern eine Grundkompetenz für ein selbstständiges Leben. Mit dem Lesepass wollen wir die zukünftigen ErstklässlerInnen unterstützen, diese wichtige Fähigkeit zu erlernen. Für jede Lesestufe und jeden Geschmack werden wir in der Stadtbibliothek ein Buch finden.“ (Astrid Schwarz, Bibliotheksleitung)
Sind alle Stempel im Pass gesammelt, wartet auf die Kinder eine ErstleserInnen-Urkunde und eine kleine Überraschung.

Diese Bibliothek unterstützt die Nachhaltigkeitsziele

ifla.org/libraries-development

#Lib4Dev #DA2I #GlobalGoals

IFLA IAP
INTERNATIONAL ADVOCACY PROGRAMME

IFLA International Federation of Library Associations and Institutions

„Lesen im Grünen“ war in der Stadtbibliothek im Sommer angesagt, auf der Kellerwiese und auch im Wienerwaldbad. Eine gute Auswahl an Büchern und ein Platzerl im Liegestuhl, mehr braucht der Mensch doch nicht zum Glücklichsein.

Kaiser Josef Straße 7
3002 PURKERSDORF
TEL 02231 63310

Hauptstraße 81
3021 PRESSBAUM
TEL 02233 57521

Hauptstraße 111b
2384 BREITENFURT
TEL 02239 60023

Ein gutes Gefühl, beim richtigen Makler zu sein...

MOSER IMMOBILIEN

Wir sind regional spezialisierte Immobilienmakler für Wien Umgebung und das Wienerwald-Gebiet. Da Ihr Anliegen bei uns immer Chefsache ist, erreichen Sie uns (auch Sonn- und Feiertags) von 9-21 Uhr persönlich unter **0664/18 494 51**.
Oder lernen Sie unser Familienunternehmen online kennen:
www.moserimmobilien.at

MOSER IMMOBILIEN - AUSSERGEWÖHNLICH. GUT. VERKAUFEN.

Heumahd auf der Feihlerhöhe

Bald haben auch Sie wieder die Gelegenheit, bei der Mahd mit der Sense auf unserer Streuobstwiese mitzuhelfen. Am 2. und 3. Oktober laden wir wieder zur Heumahd!

Fotos: zVg Naturpark Purkersdorf, Gabi Orosel

Gewusst? Unser Tipp

Gesund im/durch den Naturpark und die Ruhe des Waldes aufsaugen! In diesem Jahr suchen viele Naturpark-Gäste im Wald vor allem Ruhe und Erholung. Wie empfehlen, suchen Sie sich diesen Sommer (an Hitze- oder auch an/nach Regentagen) ein besonderes Platzerl im Wald und dann einfach die Umgebung und die Atmosphäre mit allen Sinnen auf sich wirken lassen. Die unter anderem mit Terpenen angereicherte Waldluft (v.a. bei Nadelbäumen nach einem Regenguss) baut Stress ab, stärkt das Immunsystem, verbessert den Schlaf, oder die Konzentrationsfähigkeit und hilft, Bluthochdruck und Zuckerwerte zu senken. Besonders toll, die stärkste Konzentration befindet sich auf Augenhöhe.

Das Naturpark-Team stellt sich vor...

MARIA PARZER, Stellvertreterin des Obmannes. Ich lebe seit ca. 30 Jahren in Purkersdorf. Im Vorstand des Naturparks bin ich seit vielen Jahren aktiv. Ich komme ursprünglich von einem Bauernhof mit kleinem Waldanteil in ÖÖ; die händische Waldarbeit war mir daher vertraut.

Die Buchenwälder des Wienerwaldes haben es mir angetan. In Zeiten wie diesen ist die Kühle im dichten Wald mit seinem schönen Licht und der angenehmen Luft eine Kostbarkeit. Ich engagiere mich daher für die bestmögliche Erhaltung des Altbestandes im Naturpark. Es ist mir ein Herzensanliegen, die Gemeinde als Eigentümerin des Waldes zu überzeugen, dass der Erholungswert unseres Waldes den Ausschlag gegenüber betriebswirtschaftlichen Argumenten gibt.
Ich möchte außerdem Wege der bodenschonenden Bewirtschaftung wie die Durchforstung mit Pferden forcieren, wie sie schon in Wien oder Stift Altenburg angewendet wird.
Nach dem Motto „Nur was gekannt und geliebt wird, wird erhalten", halte ich die Vermittlung des Werts unseres Waldes durch das Naturparkteam für ungemein wichtig.

NATURPARK PURKERSDORF

Streuobstwiese Feihlerhöhe 2020 – eine Herzensangelegenheit

Nach zahlreichen Wetterkapriolen und der pandemiebedingten Verschiebung der 1. Mahd konnte die Feihlerhöhe Anfang Juli durch das Naturpark-Team Purkersdorf nun endlich gemäht werden. Ein anstrengendes Unterfangen, denn die Streuobstwiese liegt an einer sonnenexponierten und steilen Hanglage, wodurch sich die Mahd, als auch das Einholen des geschnittenen Grases, erheblich zeitaufwendig und schwierig gestaltet. „Umso dankbarer waren wir, dass uns zum aktuellen Zeitpunkt sowohl die zuständige Stadträtin Sabina Kellner, die Biosphärenparkbotschafterin aus Purkersdorf, Maria Parzer, besucht, als uns auch ihre Vorgänger und Initiatoren, Harald Wolkerstorfer und Gerhard Stoschka, dabei tatkräftig unterstützt haben“, freut sich Gabriela Orosel vom Naturparkmanagement. Seit der Wiederherstellung dieser Streuobstwiese vor neun Jahren, ist der Naturpark von der Stadtgemeinde Purkersdorf zwei Mal pro Jahr mit der fachgerechten Pflege dieser Wiese beauftragt, damit diese aufblüht und die Bäume, auch durch das Zutun der fleißigen Bienen des Naturpark-Imkers Bieno, nun erste Früchte tragen. „Im Zuge der 2. Mahd Anfang Oktober werden heuer erstmalig im Rahmen des Einsatzes mit Schulklassen und freiwilligen Helfern diese Früchte geerntet.“, bestätigen die Akteure. Neben den zahlreichen Besuchern, die von der Feihlerhöhe den wunderschönen Ausblick auf Purkersdorf genießen, profitiert zudem die rekultivierte Schöffelsteinwiese von den Aktivitäten, beim gleichnamigen Denkmal gegenüber inmitten des Naturpark Purkersdorf gelegen. Dort werden Hand in Hand nach der 1. Mahd geerntete Samen auf die dortige Waldwiese übertragen, wodurch die Artenvielfalt erhöht werden kann. So gedeihen dort neben Kammgras, Schwedenklee oder Margeriten auch künftig die Akkelei, das kleine Mädesüss oder die breitblättrige Blatterbse.

Der Einsatz im Herbst (am 2. & 3. Oktober 2020 ab 9 Uhr) findet wieder in Kooperation mit dem Biosphärenpark Wienerwald, dem Naturpark-Imker Bieno und unter Anleitung des Experten mit der Sense, Heinz Peikert statt.

Lesen im Grünen war im Juli auf der Kellerwiese

Zuerst bei sommerlicher Hitze, dann gekühlt mit einem kurzen Regenguss und schließlich gemütlich in der Nachmittagssonne fand am Donnerstag, 23. Juli der erste von 3 Lese-Terminen im Grünen statt. Die anwesenden Lesepatten konnten bequem in einem der tollen, nagelneuen Liegestühle oder auf den zahlreichen Picknickdecken gemütlich in der Literatur schmökern. Die Auswahl war groß – insgesamt hatten die Stadtbibliothek und der Naturpark Purkersdorf an die 200 Bücher passend zum Ambiente zusammengestellt. Und zur Erinnerung wurden Lesezeichen gebastelt.

Lesezeichen basteln beim „Lesen im Grünen“ mit der Stadtbibliothek.

Naturparkhonig-Schauschleudern Juli 2020

Am Freitag, 10. Juli 2020 konnten knapp 30 Teilnehmer*innen in Kleingruppen in der Außenstellen-Imkerei beim Naturpark-Heurigen Schebek ihren eigenen Honig abfüllen. Es wurde wieder fleißig geerntet, entdeckelt, geschleudert, abgefüllt und sogar das eine oder andere persönliche Etikett gestaltet. Für alle, die heuer keinen der heiß begehrten Plätze ergattern konnten, der Naturpark plant für Juli 2021 neue Termine gemeinsam mit dem Naturpark-Imker-Meister Bieno! Zwischenzeitlich kann man die fleißigen Damen bei einem ihrer Stöcke besuchen und ihnen aus sicherer Entfernung bei der Arbeit zusehen.
Der Naturpark gratuliert auf diesem Weg Bieno zum Meistertitel!

Alle unsere Termine findet man auch unter **naturpark-purkersdorf.at** Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Bgm Stefan Steinbichler, Imkermeister Bieno und Gabi Orosel

Alle unsere Termine findet man auch unter **naturpark-purkersdorf.at**
Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Im Freien ist Abstand halten einfacher, daher wollte der Naturpark auch heuer nicht auf das Naturparkfest verzichten. Unter Rücksichtnahme auf die aktuellen Sicherheitsmaßnahmen freut sich das Team am 19. September ab 14:00 Uhr auf Ihren Besuch im Naturparkzentrum in Deutschwald. Die richtige Literatur für Krisenzeiten präsentiert Oliver Tanzer im Anschluss.

19. September: Naturparkfest 2020 & Lange Nacht der Naturparke NÖ

Highlights: Wir feiern von 14-18 Uhr nicht nur beim Naturparkzentrum 45. Geburtstag, sondern heuer findet die Lange Nacht mit einer Lesung (Autor: Oliver Tanzer) im Gastgarten des Wienerwaldgasthaus Johannes Bär in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Purkersdorf statt (Beginn 19:00 Uhr).
Bei ausgelassener Stimmung laden viele Stationen mit den Partnerorganisationen des Naturparks zum Mitmachen und dem Entdecken des Waldes ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Foto: Lukas Beck

Wälder, Wiesen, Wege und geheime Orte

111 Orte im Wienerwald, die man gesehen haben muss

Wie lange dauert ein Kuss im Busserl-Tunnel? Was haben Gandhi und Beethoven gemeinsam? Wo sieht man Napoleon quasi lebendig? Und wo steht ein Turm so schief wie der von Pisa? 111 neue Geschichten aus dem Wienerwald beleuchten 111 neue Facetten einer legendären Natur- und Kulturlandschaft.

Warum in die Ferne schweifen? Kostbarkeiten vor der Haustür

Vor Jahrmillionen entstanden, beeindruckt der Wienerwald durch seine enorme Ausdehnung und seine natur- und kulturhistorischen Schätze, denen man auf Schritt und Tritt begegnet.

Autorin Sabine M. Gruber hat sich auf Erkundungsreise begeben und wahre Kleinode und Kuriositäten in ihrer Heimat entdeckt: Stätten der Kunst und Literatur, Kultorte und Heiligtümer, Zeugen alten Handwerks und früher Industrie, geheime Naturwunder und verborgene Ruinen, atemberaubende Aussichtspunkte und reizvolle Plätze, die an schillernde Persönlichkeiten erinnern. Das Buch führt dem Leser vor Augen, wie viel Neues es in einer Landschaft zu entdecken gibt, die man doch so gut zu kennen glaubt.

Sabine M. Gruber ist ein rundum spannender Kultur– und Naturführer gelungen. Man darf sich von den unterhaltsamen Geschichten anregen und zu kurzweiligen Ausflügen inspirieren lassen – scheinbar Altbekanntes wird man in neuem Licht betrachten.

Sabine M. Gruber
111 Orte im Wienerwald, die man gesehen haben muss
Emons Verlag 2020, Köln
Mit zahlreichen Fotografien, Broschüre, 240 Seiten
ISBN 978-3-7408-0844-0

20 Pilze für Küche und Hausapotheke

Heimische Heil- und Vitalpilze

Kulinarische und heilkundliche Schätze zum Selbersammeln

Das Schattenreich der Pilze ist voller Geheimnisse. Aufgrund ihrer einzigartigen Überlebensstrategien gelten sie seit jeher als besondere Heilmittel. Das Wissen um die heilende Kraft aus heimischen Wäldern, Wiesen und Gärten wird erst seit Kurzem wiederentdeckt. Für interessierte Laien, aber auch für routinierte Pilzsammler öffnen sich ganz neue Möglichkeiten, beliebte und weniger bekannte Speisepilze von einer ganz neuen Seite kennenzulernen.

Der Kompakt-Ratgeber versteht sich als Bestimmungs-, Koch- und Heilmittelbuch in einem: vom Auffinden und Sammeln über Zubereitung bis hin zur gezielten Krankheitsvorbeugung und volksheilkundlichen Behandlung zahlreicher Leiden.

- Von Austernpilz bis Zunderschwamm – 20 heimische Pilzarten im Porträt
- Zahlreiche Rezepte und Anleitungen für die Verarbeitung und Herstellung von Ölen, Salben, Tees, Tinkturen
- Hilfreiche Hinweise zum sicheren Sammeln, wertvolle Informationen zu den Inhaltsstoffen und praktische Anwendungsempfehlungen
-

Gerit Fischer ist Ernährungswissenschaftlerin und Mykomolekulare Fachberaterin. Sie arbeitet als Referentin, Autorin und freie Journalistin mit Schwerpunkt nachhaltige Ernährung und Klima. Sie lebt in Gablitz.

Gerit Fischer
Heimische Heim- und Vitalpilze
Kompaktratgeber mit zahlreichen Fotografien
Mankau Verlag, 1. Aufl. 3. August 2020
Klappenbroschur, durchg. farbig, 11,5 x 16,5 cm, 159 S.
ISBN 978-3-86374-563-9

Kultur trotz Corona

Die „Bühne“ in unserer Kulturstadt Purkersdorf spielt auch ab September unbeirrt weiter.

In „normalen“ Zeiten wäre das nichts besonderes, zumal wir das seit mittlerweile 8 Jahren ja erfolgreich tun. Das Spannende diesmal: ein kleines Virus hat die großen Ambitionen, Kultur in Purkersdorf zu servieren, gehörig versalzen. Das Konzertmenü für den Rest des Jahres ist aber trotz allem angerichtet.
Nach den stets ausreservierten und erfolgreichen Kultursommerkonzerten in der „Bühne“ haben wir das bewährte Sicherheitskonzept übernommen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, daher: Besucherbeschränkung, Abstandsregelung im Sitzbereich, Mund-Nasenschutzmasken beim Zutritt, etc... Wir sind daher überzeugt, nach wie vor Kultur und Kunst in Purkersdorf präsentieren zu können – trotz aller Auflagen, an die wir uns halten müssen und auch wollen, um Ihnen einen sicheren und schönen musikalischen Abend in der „Bühne“ zu ermöglichen!
Nach dieser monatelangen Durststrecke muss Purkersdorf – auch nach den Kultursommerkonzerten – abermals ihrem Namen gerecht werden, Kulturstadt zu sein. Auch mit dem Herbstprogramm in der „Bühne“.
Karten im Vorverkauf sind ab sofort erhältlich und aus organisatorischen Gründen nur bei oeticket und eventjet. Näheres aktuell wie immer auf unserer Homepage.
Auf ein kulturelles Miteinander hoffentlich in der „Bühne“ wünscht sich und Ihnen,
Karl Takats

Pfarre St. Jakob

Heilige Messe (wöchentlich)

jeden Freitag 18:00 Uhr
jeden Samstag 18:00 Uhr
jeden Sonntag 09:30 Uhr

Erstkommunionsfeiern 2020

Gruppe 2, am 4. Oktober 09:30 Uhr
Gruppe 4, am 10. Oktober 09:00 Uhr
Gruppe 5, am 10. Oktober 11:00 Uhr
Gruppe 1, am 11. Oktober 09:30 Uhr
Gruppe 3, am 11. Oktober 11:30 Uhr

Fest der Treue und Geburtstagsmesse

18. Oktober 09:30 Uhr, anschließend Pfarrkaffee

Flohmarkt der Pfarre Purkersdorf im PZP

12. September 08:00 – 18:00 Uhr
13. September 08:00 – 13:00 Uhr

Pfarre Purkersdorf, Pfarrhofgasse 1
02231/63383, www.pfarre-purkersdorf.at

Tauschkreis Treffen

01.09.2020 | 19:00 - 21:00
06.10.2020 | 19:00 - 21:00
03.11.2020 | 19:00 - 21:00

Wo: Bahnhof Unter-Purkersdorf
Veranstalter: Tauschkreis Wienerwald, www.tauschkreis-wienerwald.at

die Bühne
PROGRAMM Herbst 2020
... vor den Toren Wiens
www.die-buehne-purkersdorf.at
Wiener Straße 12 | 3002 Purkersdorf / Wien

MO 07.09.	BLUE MONDAY - !ndepmen
FR 18.09.	WÖDMASTA: MundartPop aus dem Feinkostladen
SA 19.09.	„mg3“ feat. Tim Collins (vib)
SA 26.09.	REFLEJOS: Flamenco
FR 02.10.	SOUL IMPACT: Dance & Powermusic der Oberlig
DO 08.10.	Stadtgalerie Finissage: MARTA STAMENOV
FR 09.10.	THE FICTIONPLAY - Indie / Fuzzpop
MO 12.10.	BLUE MONDAY - NoNameProduct
FR 16.10.	OMAR SARSAM: Kabarett
SA 17.10.	YAH Jazz Club: Jazz|Funk, Latin|Soul
FR 23.10.	HARRI STOJKA'S „Salute to Jimi“
MO 02.11.	BLUE MONDAY - Wood Harmony
SA 07.11.	THE HORNY FUNK BROTHERS: Pop-Funk, Soul
FR 13.11.	THOMAS MAURER: Kabarett
SA 14.11.	T. Kainrath/W. Pissecker /R. Koschelu /T. Hojsa
SA 21.11.	5/8erl in Ehr'n: Wiener Soul
SA 28.11.	PAIER-VALCIC-PREINFALK
MO 07.12.	BLUE MONDAY - Purple Phase
FR 11.12.	Kinderliedermacher BERNHARD FIBICH
SA 12.12.	SAXOFOUR | Das Weihnachtswunder
FR 18.12.	USCHI HOLLAUF & Chor: Weihnachtskonzert
SA 19.12.	USCHI HOLLAUF & Chor: Weihnachtskonzert

KULTUR NIEDERÖSTERREICH
oeticket.com VVK im Internet und bei sämtlichen Vorverkaufsstellen von oeticket.com
Purkersdorf
NÖN kulturvernetzung HUGER FOTOSTUDIO akm AK NIEDERÖSTERREICH AKG HARMAN FH Real

Kostenlose Spielgruppe im Eltern-Kind-Zentrum

Jeden Montag (ausgenommen Feiertage) | 15:30 - 17:30

Jeden Dienstag (ausgenommen Feiertage) | 09:30 - 12:00

Jeden Freitag (ausgenommen Feiertage) | 09:30- 12:00

Wo: E-K-Z, Herrengasse 6/1/2
Veranstalter: Eltern-Kind-Zentrum, e-k-z@purkersdorf.at, +43223163601491

Naturfreunde Purkersdorf

Ausflug ins Waldviertel, 10.10.2020 | 08:30

Wo: Treffpunkt Park&Ride

Wanderung Schneeberg, 24.10.2020 | 08:30

Wo: Treffpunkt Park&Ride

Veranstalter: gerhard.heschl56@a1.net, purkersdorf.naturfreunde.at

zVg run4joy

Beim letzten Termin der Purkersdorfer Klassik-Konzerte in dieser Saison erklingen „acht Jahreszeiten". 2009 schuf der amerikanische Komponist Philip Glass sein zweites Violinkonzert als Spiegel zu Vivaldis berühmtem vierteiligem Konzertzyklus. Er schlug damit eine Brücke über die Epochen und verband auf überraschend zwingende Weise „Minimal Music" mit dem Barockzeitalter. Solist ist Christian Scholl (Konzertmeister Niederbayerische Philharmonie), begleitet von einem erlesenen Streicherquartett und Generalmusikdirektor Basil H. E. Coleman am Cembalo.

Wir l assen euch nicht hängen!

Unter diesem Motto findet die mittlerweile dritte Auflage des Trail-Festivals (Wienerwald Ultra Trail) vom 11. – 12. September 2020 in Purkersdorf statt. Es werden wunderschöne Strecken durch den Wienerwald für alle bewegungshungrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer geboten. Auch Nordic Walker sind herzlich willkommen. Der Verein „Run4Joy" (www.run4joy.at) wird wieder ein unvergessliches Naturerlebnis vor den Toren Wiens bieten.

Klubnachmittag des Pensionistenverband Purkersdorf

Jeden Mittwoch

(ausgenommen Feiertage) | 12:30 - 16:30
Wo: Klublokal, Herrengasse 6/1/2
Veranstalter: Pensionistenverband, susanne.passet@gmx.at

ABGESAGT

- **Rotkreuz Kinderfest** am 5. September
- **Lifestyle- und Modeschau** der Aktiven Wirtschaft Purkersdorf am 3. September
- **Dirndlgwandsonntag** der Stadtkapelle Purkersdorf

VERSCHOBEN

- **PUKK Abokonzerte:**
  10.03.2021 - Alex Kristan
  23.09.2021 - Tricky Niki
  14.10.2021 - Klaus Eckel
  11.11.2021 - Monika Ballwein

MUSISCHES am Sonntag VORMITTAG

[Saison 2020] KULTURBUND WIENTAL

Matineen am Sonntag
Beginn 10.30 Uhr
Festsaal Gymnasium Purkersdorf
Herrengasse 4

Sonntag 27. September

In einem kleinen Cafe in Hernals

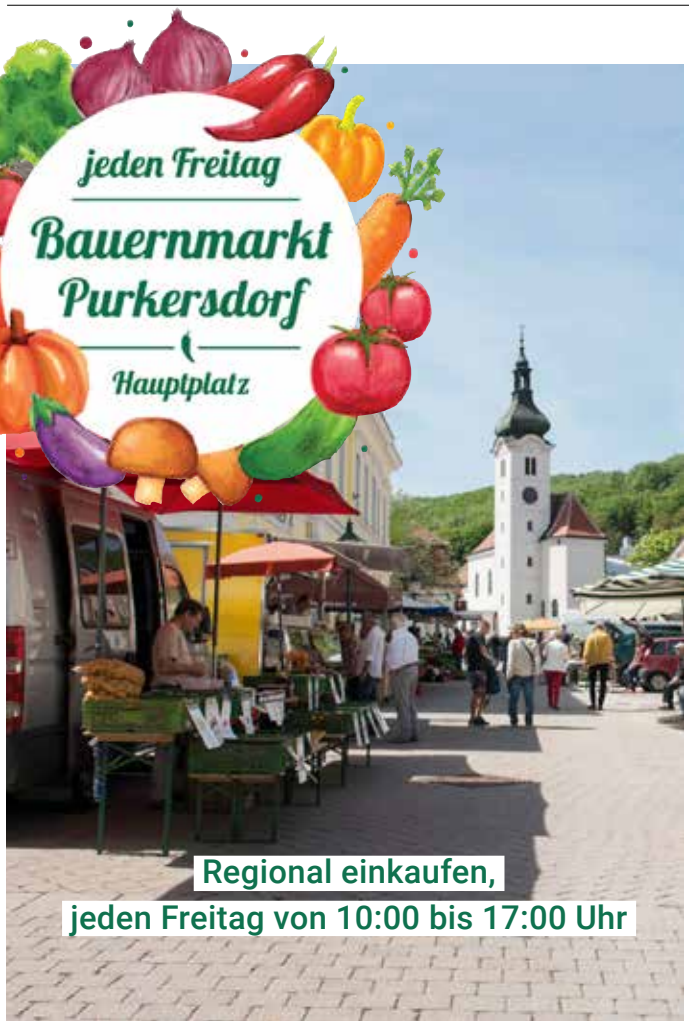
Hermann Leopoldi und seine Zeit.
Gestaltet und vorgetragen von Michaela Ehrenstein
am Klavier begleitet von Angelika Ortner

15. November
FARKASkaden auf der GRÜNBAUM Insel
Kabarett-Chansons, heitere Wienerlieder und Soloconferencen aus der goldenen Zeit des Wiener Kabaretts
Conference und Gesang: Robert Kolar
am Klavier begleitet von Angelika Ortner

22. November
Leise rieselt der Schnee
Caroline Vasicek und Kids
Musikalische Einrichtung und am Klavier: Angelika Ortner

KARTEN: Tageskarte EUR 17
ABO – 5 Veranstaltungen/Saison EUR 65
ABO-Kauf vor Ort und bei Mag[a] Maria-Anna Pleischl 0664/26 07 206

Purkersdorf


jeden Freitag
Bauernmarkt
Purkersdorf
Hauptplatz
Regional einkaufen,
jeden Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr

STADTGEMEINDE
PURKERSDORF
Agathes
Musikkoffer
Konzerte für junges Publikum
ab 3 J.
€ 9,*
Auf zum
Hexentanz
BIZ Konzertsaal, Schwarzhubergasse 5
SAMSTAG
26.09.
2020
15:00
www.purkersdorf.at
* € 9,– pro Kind mit einer Begleitperson

ÖSTERREICHISCHE
BUNDESFORSTE
STADTGEMEINDE
PURKERSDORF
VORTRAG
Fledermäuse
Geheimnisvolle Jäger
der Nacht
Eintritt
frei!
DONNERSTAG
08.10.
2020
18:30
STADTSAAL PURKERSDORF
www.bundesforste.at
www.purkersdorf.at

STADTGEMEINDE
PURKERSDORF
LESUNG
WOLFS-
STEIG
€ 10,–
Eintritt
DAVID
BRÖDERBAUER
FREITAG
23.10.
2020
19:30
BIZ-Konzertsaal, Schwarzhubergasse 5
Kartenverkauf in der Stadtbibliothek, im Rathaus und auf www.purkersdorf.at
stadtbibliothekpurkersdorf.bvoe.at

STADT MUSEUM PURKERSDORF

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Museums-nachmittag

Troppberg (540 m)
Gustav Jägerwarte mit
Schutzhaus um 1915

Sonderausstellung: **150 Jahre Troppbergwarte**

Machen Sie eine Ausfahrt mit der originalgetreuen Postkutsche!

SAMSTAG **03.10.2020**
14:00

Schloss Purkersdorf, im Hof links, Hauptplatz 6

Impressum: Stadtgemeinde Purkersdorf, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf

www.purkersdorf.at

EINTRITT FREI